

AUF BEIDEN SEITEN DER BARRIKADE

Fotografie und Kriegsberichterstattung im Warschauer Aufstand 1944

Dorothea-Schlegel-Platz (Bahnhof Friedrichstraße)

11.07. – 05.09.2024

Eröffnung: 11.07., 15:30 Uhr



EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNG DER OPEN AIR AUSSTELLUNG

„Auf beiden Seiten der Barrikade. Fotografie und Kriegsberichterstattung im Warschauer Aufstand 1944“

am

Donnerstag, den 11. Juli 2024 um 15:30 Uhr

am Dorothea-Schlegel-Platz (10117 Berlin)

Im Rahmen des 80. Jahrestages des Ausbruchs des Warschauer Aufstandes präsentieren die Landeszentrale für politische Bildung Hamburg, die Berliner Landeszentrale für politische Bildung und das Polnische Institut Berlin eine historisch-fotografische Open Air Ausstellung auf dem Dorothea-Schlegel-Platz.

Die Ausstellung erinnert an die historischen Ereignisse des nationalpolnischen Aufstandes gegen die deutschen Besatzer von 1944 und widmet sich der kritischen Auseinandersetzung mit der medialen Berichterstattung über den Warschauer Aufstand in der damaligen deutschen und polnischen Presse unter besonderer Berücksichtigung der zu diesem Zweck erstellten und verwendeten Fotos.

Programm:

- Begrüßung durch die stellvertretende Direktorin des Polnischen Instituts Berlin, Katarzyna Sitko
- Grußwort des Botschafters der Republik Polen in der Bundesrepublik Deutschland, Dariusz Pawłoś
- Grußwort des Staatssekretärs Dr. Torsten Kühne, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
- Grußwort von Ryszard Mączewski, Museum des Warschauer Aufstands, Warschau
- Vorstellung des begleitenden Zeitungsprojekts „Propaganda Macht Bilder“ durch Studierende der Public History, Freie Universität Berlin
- Kurzführung durch die Ausstellung (Highlights) mit Kurator David Rojkowski